

Personenstromanalyse Berufsschule Wetzikon

Für den Neubau der Berufsschule Wetzikon, in dem künftig rund 600 Schülerinnen und Schüler ausgebildet werden, überprüft EBP das Vorprojekt hinsichtlich Personenströme und schlägt Massnahmen für eine optimale Ausgestaltung der Zirkulationsflächen vor.

Die Verkehrsbetriebe Zürichsee und Oberland realisieren in Wetzikon den Neubau eines Busdepots. In den zwei Obergeschossen werden Klassenzimmer für eine Berufsfachschule mit zwei Einfachturnhallen sowie einer Verpflegungs- und Aufenthaltszone realisiert.

EBP prüft den aktuellen Stand des Bauprojekts hinsichtlich Personenströme. Die Untersuchungen zeigen auf, wo grössere Konflikte zu erwarten sind und mit welchen baulichen oder betrieblichen Massnahmen diese behoben werden können.

Hierfür wird das massgebende Mengengerüst bestimmt und die Verkehrsqualität an den Engpässen wie Treppen und Korridoren abgeleitet. Um den tageszeitlichen Schwankungen der Anzahl Schülerinnen und Schüler Rechnung zu tragen, werden verschiedene Szenarien definiert und überprüft.

Für die Verpflegungs- und Aufenthaltszone werden Wartezeiten für die Essensausgabe und die damit verbundene Länge der Warteschlange bestimmt. Dadurch kann aufgezeigt werden, welche Flächen in der Verpflegungszone frei gehalten werden müssen. Zudem werden Hinweise für das in späteren Planungsphasen zu erarbeitende Gastronomiekonzept gegeben.

Auftraggeber

Kanton Zürich, Hochbauamt

Fakten

Zeitraum 2015

Projektland Schweiz

Ansprechpersonen

Bence Tasnády

bence.tasnady@ebp.ch